



PRESSEMELDUNG

München, den 12. Oktober 2007

Münchner SPD übernimmt Juso-Positionen

Jusos setzen Akzente für das SPD-Wahlprogramm

Die Jusos München haben auf dem gestrigen Parteitag der Münchner SPD viele ihrer Forderungen in das SPD-Wahlprogramm einfließen lassen können.

Hierzu der Vorsitzende der Münchner Jusos, **Jens Röver**:

„Mit unseren Anträgen konnten wir neue Impulse in die Debatte einbringen. Wir freuen uns sehr, dass die SPD viele unserer Forderungen aufgegriffen hat.“

Folgende Juso-Forderungen wurden in das Wahlprogramm der SPD aufgenommen:

> Die SPD hat sich einer langjährigen Juso-Forderung angeschlossen und will die Einführung eines Semestertickets voranbringen.

> Zusätzlich fordert die SPD nun auch die Einführung eines Sozialtickets.

> Das Nachtliniennetz soll an die neu entstandenen Jugendkultureinrichtungen angepasst werden, und der Fahrbetrieb der Nachtbusse während der ganzen Woche, wie es heute bereits bei den Nacht-Tramlinien der Fall ist, ausgeweitet werden.

> Auch in Zukunft wird der Eintritt in die städtischen Museen Sonntags kostenfrei sein.

*„Zentral für uns ist sicherlich die Einführung eines Semester- und Sozialtickets in München. Für viele Münchnerinnen und Münchner haben die MVV-Preise ein zu hohes Niveau erreicht. Hier können Semester- und Sozialticket eine Erleichterung darstellen“, so **Jens Röver** abschließend.*

Philipp Obermüller
Pressesprecher

Jens Röver
Vorsitzender

JUSOS MÜNCHEN
JungsozialistInnen in der SPD

Oberanger 38 / IV
80331 München

www.jusos-muenchen.de
Email buero@jusos-m.de
Fon +49 (0)89/260 230 90